

Diese E-Mail im Browser anzeigen



Ausgabe 49, Dezember 2021

Inhalt

- **HAG aktuell**
- **Gesundheit aktuell – Hamburg**
- **Gesundheit aktuell – bundesweit**
- **Veranstaltungen der HAG**
- **Termine Arbeitskreise**
- **Veranstaltungskalender**

HAG aktuell

Weihnachtsgruß

Wir danken uns bei allen Mitgliedern, Förderern, Kooperationspartner*innen und Akteur*innen für ihr Interesse an unserer Arbeit, für die gute Zusammenarbeit, für die motivierende Unterstützung und für inspirierende Diskussionen, die in diesem letzten Jahr besonders notwendig waren und gute Taten. Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachtstage, eine erholsame Pause und alles Gute für das Jahr 2022. Bleiben Sie gesund!

StadtpunkteTHEMA 02-21 erschienen

Die aktuelle StadtpunkteTHEMA-Ausgabe hat den Titel „Nachhaltige Gesundheitsförderung und Prävention in Zeiten des Klimawandels“. Die Beiträge beschäftigen sich mit verschiedenen Facetten des komplexen Themas.

[weiterlesen](#)

Pakt für Prävention – Digitalkongress 2021: Dokumentation ist abrufbar

Sozialbehörde und HAG eV führten am 23. September 2021 den Kongress Pakt für Prävention online durch. Das Thema: „Was wir gelernt haben – moderne Gesundheitsförderung in einer starken Stadt“. Die umfassende Dokumentation steht zum Download auf der HAG-Website zur Verfügung.

[weiterlesen](#)

Fachtagung Frühe Hilfen 2021: Dokumentation veröffentlicht

Am 22. September 2021 veranstaltet die Sozialbehörde und die HAG eV die Fachtagung Frühe Hilfen „Väter in den Frühen Hilfen. Guter Start für Hamburgs Kinder im Bürgerhaus Wilhelmsburg“. Die Dokumentation, unter anderem mit Vorträgen, Videos und vertiefendem Material, kann heruntergeladen werden.

[weiterlesen](#)

Wir unterstützen Ihr Vorhaben – auch kurzfristig! Psychosoziale Gesundheit von gefährdeten Personengruppen in Zeiten der Corona-Pandemie stärken – die HAG fördert (digitale) Projekte!

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie sind für Menschen in schwierigen sozialen Lebenslagen besonders belastend. Der HAG-Projektfördertopf unterstützt Vereine, Initiativen oder Gruppen, die eine gute (auch digitale) Idee für ein Gesundheitsförderungs- oder Präventionsprojekt haben. Die Stärkung des psychosozialen und körperlichen Wohlbefindens von Menschen in schwierigen Lebenssituationen in diesen herausfordernden Zeiten steht im Mittelpunkt. Die bewilligten Maßnahmen sollen den allgemeinen Gesundheitszustand verbessern und insbesondere sozial bedingte Ungleichheiten in den Gesundheitschancen vermindern. Dafür steht ein Projektfördertopf zur Verfügung. Die Fördermittel stellen die Hamburger Krankenkassen (GKV) – gemäß § 20 SGB V – und die Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration (Sozialbehörde) zur Verfügung. Aktuell wird kurzfristig über Projektanträge entschieden. Es kann jederzeit ein Antrag gestellt werden.

[weiterlesen](#)

Gesundheit aktuell – Hamburg

Hamburger Aktionsplan „Bewegt.Gesund.“ veröffentlicht!

Der Aktionsplan wurde von der Sozialbehörde (Amt für Gesundheit), der Behörde für Inneres und Sport (Landessportamt), den Bezirken sowie dem Hamburger Sportbund und dem ParkSportInsel e.V. gemeinsam entwickelt. Er richtet sich sowohl an Verwaltung, Politik und Akteure als auch an alle interessierten Menschen, die sich darüber informieren möchten, welche gemeinsamen Themen die für Sport und Gesundheit zuständigen Fachbehörden in Kooperation mit den Bezirken verfolgen, um mehr gesundheitsförderliche Bewegungsangebote zu schaffen. Unter dem Motto „einfach loslegen, rausgehen, ausprobieren“ sollen möglichst niedrigschwellig viele Menschen in Bewegung kommen. Die Broschüre „Gesundheitlicher Nutzen von Sport und Bewegung“ zeigt zielgruppenspezifische Erkenntnisse darüber auf, welchen Nutzen Sport und Bewegung für die eigene Gesundheit haben und wie Gesundheit durch Alltagsaktivitäten in den verschiedenen Settings/Lebenswelten gefördert werden kann.

[weiterlesen](#)

Kampagne #schüttelIntötet

„Stoppt die Unwissenheit über das oft tödliche Schütteltrauma bei Babys und Kleinkindern!“ Das ist die Botschaft der Kampagne #schüttelIntötet. Dafür machen sich in Hamburg Ärzt*innen der Rechtsmedizin und des Kinder-UKE, die Sozialbehörde, Kampagnen-erfahrene Kreative und die API Kinder- und Jugendstiftung stark. Die

Kampagne klärt über die schwerwiegenden Folgen des Schüttelns von Babys und Kleinkindern auf – das Schütteltrauma. Über eine neue 24-Stunden-Hotline erhalten Eltern Hilfe und Rat, wenn sie sich in einer Situation überfordert fühlen.

[weiterlesen](#)

Childhood-Haus in Hamburg eröffnet

Das Childhood-Haus – Kompetenzzentrum für Kinderschutz! am UKE – ist seit dem 6. Dezember 2021 in Betrieb. Das Zentrum ist eine interdisziplinäre Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche, die Opfer oder Zeugen von Misshandlungen, sexualisierter Gewalt oder Vernachlässigung geworden sind. Sie werden in einer ihrem Alter entsprechenden Umgebung von geschultem Personal versorgt.

[weiterlesen](#)

„Fit im Team“ – Krankenkassen unterstützen Projekt zur Gesundheitsförderung für Menschen mit Behinderung

Die gesetzlichen Krankenkassen in Hamburg (GKV) haben zusammen mit den Trägern Evangelische Stiftung Alsterdorf und Leben mit Behinderung Hamburg Sozialeinrichtungen gGmbH ein neues Vorhaben gestartet: Das Projekt „Fit im Team – Gesundheitsförderung für Alle!“ macht ein hamburgweites Angebot in Tages(förder)stätten der genannten Institutionen. In dem Projekt bilden Menschen mit komplexen Behinderungen zusammen mit ihren Assistenzkräften eine Art Tandem. Gemeinsam erfahren sie, wie gesundheitsförderliches Verhalten stärker Teil ihres Alltags in der Tages(förder)stätte werden kann. Sie lernen beispielsweise, mehr Bewegung in alltägliche Abläufe einzubauen sowie gesunde und leckere Mahlzeiten gemeinsam zuzubereiten. Außerdem tauschen sie sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten darüber aus, woraus sie Kraft schöpfen und was ihnen hilft, mit belastenden Situationen besser umzugehen. Das Projekt läuft über vier Jahre und wird mit 157.000 Euro unterstützt. Die Förderung ist eingebunden in die Aktivitäten der Hamburger Landesrahmenvereinbarung zur Umsetzung des Präventionsgesetzes.

[weiterlesen](#)

vdek-Zukunftspreis 2021: UKE-Projekt ausgezeichnet

Das Angebot „Aktives Angehörigengespräch“ am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) hat den 2. Preis beim bundesweit ausgeschriebenen vdek-Zukunftspreis 2021 erhalten. Gunda Hans, Fachgesundheits- und Krankenpflegerin für Intensivpflege am UKE, hat es entwickelt. Sie regte an, dass Pflegekräfte die Angehörigen aktiv informieren. Dabei hilft ihnen ein eigens erarbeiteter Gesprächsleitfaden. Mit dem ersten Preis wurde das „Lotsenwerk Thüringen“ des Fachverbands Drogen- und Suchthilfe e.V. für eine App zur Unterstützung suchtkranker Menschen ausgezeichnet, der dritte Preis ging an „COVID-Guards“ vom Fachdienst Gesundheit der Stadt Jena. 44 Projekte reichten ihre Bewerbungen für den mit insgesamt 20.000 Euro dotierten Preis ein.

[weiterlesen](#)

ZwischenSprachen-Symposium zur Qualifizierung Dolmetschen im Gemeinwesen

Die ersten zwei Kohorten professionalisierte Sprachmittler:innen werden am 24. Januar 2022 ihre Urkunden von der Senatorin Dr. Melanie Leonard erhalten. Zu diesem Anlass

lädt das ZwischenSprachen-Projektteam alle Interessierten, Dolmetscher:innen und Sprachmittler:innen, Fachkräfte und Verantwortliche aus den Bereichen Gesundheit, Soziales, Behörden und Bildung zu einem Symposium in die Handelskammer Hamburg ein. Zwischen 17 und 19 Uhr werden Grußworte und Vorträge den aktuellen Stand der Bestrebungen um eine qualitätsvolle Weiterbildung von Personen, die im Gemeinwesen dolmetschen, in den Blick nehmen. Alle weiteren Informationen zu dieser Veranstaltung können dem verlinkten Flyer entnommen werden.

[weiterlesen](#)

Gesundheit aktuell – bundesweit

UNICEF-Bericht zur mentalen Gesundheit von Kindern weltweit

Schätzungsweise jeder siebte junge Mensch zwischen 10 und 19 Jahren lebt mit einer diagnostizierten psychischen Beeinträchtigung oder Störung. Und Kinder sowie Jugendliche könnten die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf ihre psychische Gesundheit und ihr Wohlbefinden noch jahrelang spüren. Zu diesen Ergebnissen kommt der „Bericht zur Situation der Kinder in der Welt 2021“ zu mentaler Gesundheit.

[weiterlesen](#)

Studie: Lebensgefühl Corona

Die Studie „Lebensgefühl Corona“ hat erforscht, wie unterschiedlich die Menschen in Deutschland mit der Pandemie umgegangen sind. Das Lebensgefühl der Menschen während der Corona-Krise ist höchst ambivalent. Die qualitative Langzeitstudie, mit der Kirche und Diakonie über ein Jahr die psychosozialen Folgen der Pandemie erforscht haben, soll auch dazu beitragen, wirksame Beratungs- und Hilfsangebote entwickeln zu können.

[weiterlesen](#)

Psychische Gesundheit der erwachsenen Bevölkerung in Deutschland während der COVID-19-Pandemie

Im Journal of Health Monitoring S7/2021 (Beitragsreihe COVID-19) untersucht ein Rapid Review, wie sich die psychische Gesundheit von Erwachsenen in der Allgemeinbevölkerung in Deutschland während der COVID-19-Pandemie verändert hat. Eine systematische Literaturrecherche erfasste 68 Publikationen (Stand: 30. Juli 2021). Die zugrunde liegenden Studien wurden nach ihrer Eignung für repräsentative Aussagen für die Allgemeinbevölkerung und zur Abschätzung zeitlicher Veränderungen klassifiziert. Zusätzlich wurden Beobachtungszeitraum und Operationalisierung von Outcomes betrachtet.

[weiterlesen](#)

DGB-Index Gute Arbeit – Report 2021: Unter erschwerten Bedingungen – Corona und die Arbeitswelt

Die Ergebnisse der Befragung, die im ersten Halbjahr 2021 stattfand, verdeutlichen unter anderem eine große Ungleichheit zwischen verschiedenen Beschäftigtengruppen. In

Abhängigkeit von beruflicher Tätigkeit und Qualifikationsniveau unterscheiden sich die Auswirkungen der Pandemie stark. So hatten höher qualifizierte Beschäftigte eher die Möglichkeiten, im Homeoffice zu arbeiten oder persönliche Kontakte durch digitale zu ersetzen.

[weiterlesen](#)

Highways to Health: #15 Digitale Teilhabe während der Corona-Pandemie

Im Podcast „Highways to Health“ der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V. geht es um die Projekte „IQ-Covid“ und „Gesundheitsfachkräfte in Bremer Quartieren“, die die Landesvereinigung im Auftrag des Bremer Senats umsetzt. Wie werden die Projekte in Bremen umgesetzt? Und welche digitalen Medien bzw. Kommunikationswege werden eingesetzt, um die Bewohner*innen zu erreichen? Wo liegen die Chancen mit den digitalen Zugangswegen und wie wird mit Fake News umgegangen? Diese und andere Fragen behandelt der Podcast.

[weiterlesen](#)

Das Projekt INERSIKI: Zehn Instrumente für mehr Sicherheit von Kindern und Jugendlichen im öffentlichen Raum

Wie erfasst man das Sicherheitsempfinden von Kindern und Jugendlichen im öffentlichen Raum? Das Projekt INERSIKI, Instrumentenentwicklung zur Erfassung der raumbezogenen Sicherheitsbelange von Kindern und Jugendlichen, hat zehn Methoden entwickelt, um die gefühlte Sicherheitslage von Kindern und Jugendlichen kennenzulernen.

[weiterlesen](#)

Soziale Ausgrenzung verhindern und bekämpfen

Die Arbeitsgemeinschaft der deutschen Familienorganisationen (AGF) und der Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit haben am 30. August 2021 in Berlin gemeinsam ein Fachgespräch zur Förderung der gesundheitlichen Teilhabe von Kindern vor dem Hintergrund der „Europäischen Garantie für Kinder“ (EU Child Guarantee) durchgeführt. 25 Expertinnen und Experten aus Familienverbänden, Kinderhilfsorganisationen, der Wissenschaft und dem Fachgebiet Public Health nahmen daran teil. Der Bericht „Die EU Child Guarantee und die Förderung der gesundheitlichen Teilhabe von Kindern in Deutschland“ ist abrufbar.

[weiterlesen](#)

Podcast-Reihe: Hilfen für Kinder psychisch kranker Eltern und deren Familien verbessern

Das Aktionsbündnis Seelische Gesundheit hat eine Podcast-Reihe mit dem Titel „Und wer fragt mich? Hilfen für Kinder psychisch kranker Eltern und deren Familien verbessern“ gestartet. In der ersten Folge berichten eine betroffene Mutter und ihr 13-jähriger Sohn über ihre persönlichen Erfahrungen. In weiteren Podcast-Folgen wird das Thema aus den unterschiedlichen Perspektiven von Psychiatrie, Jugendhilfe, Wissenschaft, Politik und Krankenkasse aufgegriffen.

Produziert wird die Reihe gemeinsam vom AFET Bundesverband für Erziehungshilfe e.V., der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und

Nervenheilkunde e.V. (DGPPN) und der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie (DGSF). Der Podcast ist zu hören auf [Soundcloud](#) und auf [Spotify](#).

ich-bin-alles: Infoportal zur Depression und psychischen Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen

Das neue Infoportal richtet sich an Kinder und Jugendliche mit Depression, nicht erkrankte Kinder und Jugendliche, die sich zu dem Thema informieren möchten, sowie an Eltern. Das deutschlandweit einzigartige Projekt informiert auf der Website und über die sozialen Medien. Es bietet Hilfe und Unterstützung für Kinder und Jugendliche mit Depression sowie Ansätze zur Prävention. Die Kinder- und Jugendpsychiatrie des LMU Klinikums München hat das multimediale Angebot auf Grundlage des aktuellsten wissenschaftlichen Stands und der aktuellen S3-Behandlungsleitlinie seit 2017 in Partnerschaft mit der Beisheim Stiftung entwickelt. Dabei wurden auch Kinder und Jugendliche eingebunden, zum Beispiel bei der Namensgebung für „ich bin alles“.

[weiterlesen](#)

Leitfaden zur DGE-Zertifizierung für die Verpflegung in Schulen

Der Leitfaden ist ein zentrales Werk für Schulen sowie Caterer, die sich erstmals von der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e.V. (DGE) zertifizieren lassen wollen. Außerdem ist er ein Nachschlagewerk für langjährig zertifizierte Einrichtungen bzw. Betriebe. In diesen Leitfaden sind die Erfahrungen und „Stolpersteine“ aus mehreren Tausend Audits eingeflossen. Kernstück des Leitfadens ist die Erläuterung sämtlicher Prüfkriterien und wie diese erfolgreich umgesetzt werden können. Als zusätzlicher Service wurden die Checklisten mit allen relevanten Prüfkriterien als separates Dokument erstellt.

[weiterlesen](#)

Journal auf Mental Health Monitoring: Psychische Gesundheit

Die Ausgabe 4/2021 des Journals auf Health Monitoring stellt das Thema psychische Gesundheit in den Mittelpunkt. Dabei geht es unter anderem um den Aufbau einer Mental Health Surveillance in Deutschland sowie um die Analyse mit Daten von KIGGS-Welle 2 zu psychischen Auffälligkeiten, psychosozialen Ressourcen und sozioökonomischem Status im Kindes- und Jugendalter.

[weiterlesen](#)

Abschlussbericht der Offensive Psychische Gesundheit

Die Offensive Psychische Gesundheit – eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS), des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) und des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) sowie zentraler Akteur*innen aus dem Bereich der Prävention – hat ihren Abschlussbericht „Aktivitäten und Ergebnisse der Offensive Psychische Gesundheit“ vorgelegt. Ziel der Offensive ist es, für mehr Offenheit für den Umgang mit psychischer Belastung in der Schule, am Arbeitsplatz, in der Ausbildung und im Privatleben zu werben und die Präventionsangebote stärker miteinander zu vernetzen.

[weiterlesen](#)

Leitfaden Prävention: Aktualisierte Fassung

Der Leitfaden Prävention vom GKV-Spitzenverband wurde weiterentwickelt und steht zum Abruf bereit. Die aktuelle Ausgabe enthält ein neues Kapitel zu digital unterstützter Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten und Betrieben. Darüber hinaus wurde das Handlungsfeld Stress- und Ressourcenmanagement in der individuellen verhaltensbezogenen Prävention weiterentwickelt. Die Änderungen treten zum 1. April 2022 in Kraft.

[weiterlesen](#)

Präventionsbericht 2021

Die Kranken- und Pflegekassen haben im Jahr 2020 alle Möglichkeiten ausgeschöpft, um Gesundheitsförderungs- und Präventionsangebote für ihre Versicherten auch unter den durch Corona bedingten Einschränkungen vorzuhalten. Dennoch spiegeln sich die Auswirkungen der Pandemie auch in den Ausgaben zur Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten, in Betrieben und für einzelne Versicherte wider: Diese sind auf rund 414 Mio. Euro und damit auf zwei Drittel des Vor-Pandemie-Jahres 2019 gesunken. Das geht aus dem aktuellen Präventionsbericht des GKV-Spitzenverbandes und des Medizinischen Dienstes des GKV-Spitzenverbandes (MDS) hervor.

[weiterlesen](#)

„Pakt ÖGD“: Bericht des Beirats veröffentlicht

Der Beirat zur Beratung zukunftsfähiger Strukturen im Öffentlichen Gesundheitsdienst in Umsetzung des Paktes für den Öffentlichen Gesundheitsdienst – kurz „Pakt ÖGD“ – hat seinen ersten Bericht Bund und Ländern vorgelegt: „Empfehlungen zur Weiterentwicklung des ÖGD zur besseren Vorbereitung auf Pandemien und gesundheitliche Notlagen. Strukturelle und zukunftsorientierte Weiterentwicklung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes“.

[weiterlesen](#)

BZfE setzt Zeichen für mehr Nachhaltigkeit: Neues Referat „Essen und Klima“

Das Referat ist zuständig für die Konzeption, Redaktion und Realisation von Medien im Themenbereich Ernährung mit dem Schwerpunkt Stärkung eines ressourcenschonenden, umwelt- und klimafreundlichen Lebensstils. Die Reduzierung der Lebensmittelverschwendung ist ein besonderer Schwerpunkt. Das Referat entwickelt verständliche und zielgruppengerechte Informationsangebote für Verbraucher*innen und Fachkräfte. Dafür wertet das Referat wissenschaftliche Forschungsergebnisse rund um eine nachhaltige Ernährung aus, inklusive ökologischer, sozialer und sozioökonomischer Aspekte.

[weiterlesen](#)

Global Nutrition Report 2021

Der Global Nutrition Report beurteilt jährlich die Ernährungssituation weltweit. Das Fazit in diesem Jahr: Kein Land der Welt erreicht die Empfehlungen für eine gesundheitsförderliche und nachhaltige Ernährung. Dabei könnten Gesundheitsförderung

und Umweltschutz Hand in Hand gehen.

[weiterlesen](#)

Lohfert-Preis 2022

Gesucht werden Projekte zum Thema „Gemeinsam für mehr Gesundheit: Modelle und Technologien zur Verbesserung der Erreichbarkeit, Aufklärung und Beteiligung in der gesundheitlichen Versorgung“. Es werden praxiserprobte und nachhaltige Konzepte und Projekte zur Verbesserung der Patientorientierung in der Gesundheitsversorgung ausgezeichnet. Der Lohfert-Preis ist mit 20.000 Euro dotiert, die Bewerbungsfrist endet am 28. Februar 2022.

[weiterlesen](#)

Veranstaltungen der HAG

Netzwerktreffen der Gesunden Schulen

Beim Fachaustausch der interessierten „Gesunden Schulen“ stellen die Teilnehmenden Maßnahmen vor, knüpfen Kontakte und erhalten Ideen für neue Projekte.

[weiterlesen](#)

Leichte und Einfache Sprache in der Gesundheitsförderung

Leichte Sprache ist ganz schön schwer. Das Konzept der Einfachen Sprache beinhaltet, ausgerichtet an den Adressat*innen, möglichst einfach und verständlich zu kommunizieren. Im Workshop werden neben einer theoretischen Einführung praktische Übungen zur Einfachen Sprache und niederschweligen Kommunikation durchgeführt.

[weiterlesen](#)

Weiterbildung zum Eltern-Programm Schatzsuche – Basis

Die sechstägige Weiterbildung Schatzsuche – Basis qualifiziert pädagogische Fachkräfte zu Schatzsuche-Referent*innen. Die Weiterbildung beinhaltet Grundlagenwissen zu Resilienz, kindlicher Entwicklung und zur Zusammenarbeit mit Eltern. Die Teilnehmenden lernen das Eltern-Programm Schatzsuche – Basis kennen und üben praxisnah die Durchführung. Die Reflexion der eigenen Haltung zieht sich als Querschnittsthema durch die Weiterbildung.

[weiterlesen](#)

Are you ready? Das Instrument Standortanalyse – Qualifizierung zur webbasierten Anwendung

Die Weiterbildung richtet sich an Fachakteure unterschiedlicher Handlungsfelder, die in Kommunen oder Stadtteilen den Auf- und Ausbau integrierter kommunaler Strategien begleiten, z.B. in den Bereichen Gesundheitsförderung und Prävention, Stadtentwicklung, Kinder- und Jugendhilfe, Eingliederungs- oder Altenhilfe.

[weiterlesen](#)

MHFA Ersthelfer – Kurse für psychische Gesundheit

In einem 12-stündigen Kurs (6-mal 2 Stunden) werden die Teilnehmer*innen zu Ersthelfenden für psychische Gesundheit ausgebildet. Inhalte sind sowohl Wissensvermittlung als auch konkrete Erste-Hilfe-Maßnahmen bei sich entwickelnden psychischen Gesundheitsproblemen und bei akuten psychischen Krisen. Das erlernte Wissen wird durch praktische Übungen gefestigt.

weiterlesen

Weiterbildung zum Eltern-Programm Schatzsuche – Schule in Sicht

Die zweitägige Weiterbildung Schatzsuche – Schule in Sicht richtet sich an zertifizierte Schatzsuche-Referent*innen und baut auf die sechstägige Weiterbildung Schatzsuche – Basis auf. Die Weiterbildung vermittelt Wissen zum Thema seelisches Wohlbefinden im Übergang von der Kita in die Schule und zur Zusammenarbeit mit Eltern in dieser besonderen Phase. Die Teilnehmenden lernen das Eltern-Programm Schatzsuche – Schule in Sicht kennen und üben praxisnah die Durchführung. Die Reflexion der eigenen Haltung zieht sich als Querschnittsthema durch die Weiterbildung.

weiterlesen

Bitte vormerken

Abschlussstagung „Landungsbrücke 2 – Gestärkt in die Zukunft“

Am 3. März 2022 findet die Abschlussstagung des Projekts „Landungsbrücke 2“ statt. Die Online-Veranstaltung beleuchtet das Thema „Seelisches Wohlbefinden im Übergang Schule – Ausbildung/Beruf“ aus verschiedenen Blickwinkeln: Es werden die Projektergebnisse – Projektverlauf, Evaluationsergebnisse sowie Praxisprojekte – vorgestellt. Die Abschlussstagung richtet sich an Vertreter*innen aus den Bereichen Gesundheit, Bildung, Soziales und Politik sowie interessierte Akteure.

Termine Arbeitskreise

AK Gesundheitsförderung in der Arbeitsumwelt

Termine 2022

Coronabedingt tagt der Arbeitskreis vorerst nicht.

AK Sexualität

Termine 2022

weiterlesen

Veranstaltungskalender

Hinweis: Ob Termine stattfinden, in einem alternativen Format durchgeführt, verschoben oder abgesagt werden, entnehmen Sie bitte der jeweiligen Website.

Hamburg

Gesundheitswirtschaftskongress 2022: Umbau des Gesundheitssystems jetzt!

20. – 21. September 2022

[weiterlesen](#)

Bundesweit

„Übergang zwischen Schule und Beruf neu denken: Inklusives Ausbildungssystem aus menschenrechtlicher Perspektive“ – Vorstellung der vom Paritätischen Gesamtverband beauftragten Expertise

19. Januar 2022, online

[weiterlesen](#)

(UN) BEDINGT SYSTEMRELEVANT – Gemeinsam gegen Existenznot und Wohnungslosigkeit | Bundestagung 2022 der Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e. V.

2. bis 4. März 2022, Berlin und online

[weiterlesen](#)

„GeMuKi – Gemeinsam gesund: Vorsorge plus für Mutter und Kind“, Abschlussveranstaltung

16. März 2022, Hybrid

[weiterlesen](#)

Kongress Armut und Gesundheit 2022: Was jetzt zählt

22. – 24. März 2022, online

[weiterlesen](#)

12. Kongress der Sozialwirtschaft: Verantwortung wahrnehmen | Resilienz – Wettbewerb – Nachhaltigkeit

31. März – 1. April 2022, Magdeburg

[weiterlesen](#)

Europäische CLIKIS-Network Konferenz zur klimafreundlichen und nachhaltigen Schulverpflegung: „Zukunft braucht gesunde und nachhaltige Ernährung“

8. April 2022, Berlin

[weiterlesen](#)

Fachtagung „Und wer fragt mich? Hilfen für Kinder psychisch kranker Eltern verbessern“

3. – 4. Mai 2022, Berlin

[weiterlesen](#)

International

11th conference of HEPA Europe and 16th annual meeting „An ecosystem approach to health-enhancing physical activity promotion“

31. August – 2. September 2022, Nizza (Frankreich)

[weiterlesen](#)

15th European Public Health Conference 2022 „Strengthening health systems: improving population health and being prepared for the unexpected“

9. – 12. November 2022, Berlin

[weiterlesen](#)

Copyright © 2021 Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V., All rights reserved.